

340409-2026 - Competition

Germany – Accounting, auditing and fiscal services – Wirtschaftsprüfung und Prüfung von Internen Kontrollsystemen

OJ S 95/2026 19/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: gkv informatik eGbR

Email: vergabestelle@gkvi.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Wirtschaftsprüfung und Prüfung von Internen Kontrollsystemen

Description: Die gkv informatik ist eine eingetragene Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Sie hat sich selbst auferlegt, wie eine große Kapitalgesellschaft nach HGB zu bilanzieren. Die gkv informatik hat gemäß Gesellschaftervertrag keine Gewinnerzielungsabsicht. Die Gesellschafter sowie die Kunden der gkv informatik sind Träger der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Bewertungen der Geschäftsvorfälle der gkv informatik müssen immer auch die Auswirkungen auf die Gesellschafter einschließen. Gegenstand der Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag über - die Planung und Durchführung von Jahresabschlussprüfungen sowie Prüfungen nach § 53 HGrG, - die Prüfungen des internen Kontrollsystems bei Dienstleistungsunternehmen nach dem vom Institut der Wirtschaftsprüfer herausgegebenen Prüfungsstandard IDW PS 951. - Darüber hinaus umfasst der Rahmenvertrag ein Abrufkontingent für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der bilanziellen Abbildung von Geschäftsvorfällen, die bei Bedarf und nach Maßgabe des Auftraggebers abgerufen werden können. Der Auftragnehmer erhält aus dem Rahmenvertrag konkrete Aufträge. Diese Einzelaufträge enthalten Informationen über vereinbarte Aufgaben, geplante Zieltermine und Aufwände.

Procedure identifier: 71dc3f33-a3f2-4053-b615-99a8ba622555

Internal identifier: 02-2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Der endgültige Zuschlag wird nach Auswertung und Zustimmung durch die Gesellschafter des Auftraggebers erteilt werden. Dem Auftraggeber sowie dessen Gesellschaftern ist ein regelmäßiger Wechsel des beauftragten Wirtschaftsprüfungsunternehmens verbindlich vorgeschrieben. Der Zuschlag im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens kann nicht an das derzeit mandatierte Wirtschaftsprüfungsunternehmen ergehen, das zuletzt den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 geprüft hat.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79200000 Accounting, auditing and fiscal services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Rheinstr. 7f

Town: Teltow

Postcode: 14513

Country subdivision (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Country: Germany

Additional information: Für den Fachbereich Finanzen

2.1.2. Place of performance

Postal address: Luisenstr. 64

Town: Wuppertal

Postcode: 42103

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

Additional information: Für den Fachbereich Personal, Einkauf, Controlling und das Interne Kontrollsystem.

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMPMKJC#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Wirtschaftsprüfung und Prüfung von Internen Kontrollsystemen

Description: Die gkv informatik ist eine eingetragene Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Sie hat sich selbst auferlegt, wie eine große Kapitalgesellschaft nach HGB zu bilanzieren. Die gkv informatik hat gemäß Gesellschaftervertrag keine Gewinnerzielungsabsicht. Die Gesellschafter sowie die Kunden der gkv informatik sind Träger der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Bewertungen der Geschäftsvorfälle der gkv informatik müssen immer auch die Auswirkungen auf die Gesellschafter einschließen. Gegenstand der Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag über - die Planung und Durchführung von Jahresabschlussprüfungen sowie Prüfungen nach § 53 HGrG, - die Prüfungen des internen Kontrollsystems bei Dienstleistungsunternehmen nach dem vom Institut der Wirtschaftsprüfer herausgegebenen Prüfungsstandard IDW PS 951. - Darüber hinaus umfasst der Rahmenvertrag ein Abrufkontingent für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der bilanziellen Abbildung von Geschäftsvorfällen, die bei Bedarf und nach Maßgabe des Auftraggebers abgerufen werden können. Der Auftragnehmer erhält aus dem Rahmenvertrag konkrete Aufträge. Diese Einzelaufträge enthalten Informationen über vereinbarte Aufgaben, geplante Zieltermine und Aufwände.

Internal identifier: 02-2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79200000 Accounting, auditing and fiscal services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Rheinstr. 7f

Town: Teltow

Postcode: 14513

Country subdivision (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Country: Germany

Additional information: Für den Fachbereich Finanzen

5.1.2. Place of performance

Postal address: Luisenstr. 64

Town: Wuppertal

Postcode: 42103

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

Additional information: Für den Fachbereich Personal, Einkauf, Controlling und das Interne Kontrollsystem.

5.1.3. Estimated duration

Duration: 12 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 3

Other information about renewals: 3-malige Verlängerungsmöglichkeit bis max. 48 Monate.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Gesamtumsatz

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Umsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Zur Abdeckung der Haftungsrisiken ist eine Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen erforderlich: Die Deckungssumme beträgt mindestens 4.000.000 EUR je Schadensfall für Vermögensschäden; die Jahreshöchstleistung beträgt mindestens 16.000.000 EUR je Versicherungsjahr (mindestens vierfach maximiert). Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber unverzüglich über jede Einschränkung, Kündigung oder wesentliche Änderung des Versicherungsschutzes.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: aktueller Auszug Handels- oder Berufsregister

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 15/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMPMKJC/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMPMKJC>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMPMKJC>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 15/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Das Angebot muss alle geforderten Angaben, Erklärungen und geforderten Nachweise enthalten. Unternehmensbezogene Nachweise und geforderte Unterlagen bzw. Erklärungen, die bei Angebotsabgabe nicht beigefügt werden, müssen auf Anfrage fristgerecht nachgereicht bzw. vervollständigt werden (§56 Abs. 2 VgV). Fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen können nachgereicht oder vervollständigt werden, sofern sie nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Eine solche Nachforderung ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 VgV).

Information about public opening:

Opening date: 15/06/2026 12:01:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Erkennt ein am Auftrag interessiertes Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden Vergabeverfahren, hat er dies gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Außerdem müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst aus den Vergabeunterlagen erkennbar sind, ebenfalls bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstößt ein Unternehmen gegen diese Obliegenheiten, ist ein Antrag auf Nachprüfung gemäß § 160 Abs.3 GWB unzulässig. Teilt die Vergabestelle auf eine Rüge eines interessierten Unternehmers mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Rügeführer hiergegen einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen. Die für den Auftraggeber zuständige Vergabekammer ist unter 12. benannt. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs.3 S.1 Nr.4. GWB). § 134 Abs.2 GWB bleibt unberührt. Dies bedeutet, dass der Auftraggeber den Zuschlag nach Ablauf der Wartefrist gemäß § 134 Abs.2 GWB auch dann erteilen wird, wenn noch keine 15 Kalendertage nach einer eventuellen Mitteilung, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, abgelaufen sind. Es obliegt den Bietern, in jedem Fall vor Ablauf der Wartefrist gemäß § 134 Abs.2 GWB Rechtsschutz zu suchen. Für ein vergaberechtliches Nachprüfungsverfahren nach Maßgabe der §§ 155 ff. GWB lautet die Adresse der zuständigen Vergabekammer des Bundes, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn. Für Amtshandlungen der Vergabekammern werden Kosten (Gebühren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben (§ 182 GWB). Bei der Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß §§ 160 ff. GWB haben alle Verfahrensbeteiligten grundsätzlich ein Akteneinsichtsrecht (§ 165 Abs. 1 GWB). Jeder Bieter hat daher mit der konkreten Möglichkeit zu rechnen, dass sein Angebot mit allen Bestandteilen, soweit es sich in den Vergabeakten des Auftraggebers befindet, von den Verfahrensbeteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Der Auftraggeber ist bei Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens verpflichtet, die Vergabeakten sofort der Vergabekammer zur Verfügung zu stellen (§ 163 Abs.2 S.4 GWB). Es liegt somit im eigenen Interesse eines jeden Bieters, schon in seinem Angebot auf wichtige Gründe, die nach § 165 Abs.2 GWB die Vergabekammer veranlassen können, die Einsicht in die Akten zu versagen, insbesondere auf Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse, hinzuweisen, dies durch eine Eigenerklärung zu erklären und die vertraulichen Teile des Angebots entsprechend zu markieren.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: gkv informatik eGbR

Organisation receiving requests to participate: gkv informatik eGbR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: gkv informatik eGbR

Registration number: DE 249321415

Postal address: Luisenstr. 64

Town: Wuppertal

Postcode: 42103

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

Email: vergabestelle@gkvi.de

Telephone: 020269581880

Internet address: <https://www.gkvi.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: keine Angabe

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 7082a35a-0f58-45c9-9bb9-ba9f8e8c14fc - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 15/05/2026 21:20:44 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 340409-2026

OJ S issue number: 95/2026

Publication date: 19/05/2026